KRYPTO NEWS
PART OF THE GLOBAL WOM NEWS NETWORK



# Ende 2021 besaß Morgan Stanley mindestens 13 Millionen GBTC-Aktien

Das Morgan Stanley Growth Portfolio hielt zum 31. Dezember 4,3 Millionen GBTC-Aktien, die meisten aller Fonds des Unternehmens Führungskräfte von Coinbase und BlockFi gehören zu den jüngsten Autoren von Briefen an die SEC, die die Umwandlung von GBTC in einen ETF unterstützen Morgan Stanley scheint Ende 2021 mehr als 13 Millionen Aktien des Bitcoin Trust (GBTC) von Grayscale Investments in 17 Portfolios gehalten zu haben, wie aus den letzte Woche veröffentlichten behördlichen Unterlagen hervorgeht. Die GBTC-Aktien wurden mit rund 458 Millionen US-Dollar bewertet, wie eine Blockworks-Analyse der gefundenen Offenlegungen ergab. Die Positionen machten zwischen 0,7 % und 1,1 % des …

- Das Morgan Stanley Growth Portfolio hielt zum 31. Dezember 4,3 Millionen GBTC-Aktien, die meisten aller Fonds des Unternehmens
- Führungskräfte von Coinbase und BlockFi gehören zu den jüngsten Autoren von Briefen an die SEC, die die Umwandlung von GBTC in einen ETF unterstützen

Morgan Stanley scheint Ende 2021 mehr als 13 Millionen Aktien des Bitcoin Trust (GBTC) von Grayscale Investments in 17 Portfolios gehalten zu haben, wie aus den letzte Woche veröffentlichten behördlichen Unterlagen hervorgeht.

Die GBTC-Aktien wurden mit rund 458 Millionen US-Dollar bewertet, wie eine Blockworks-Analyse der gefundenen Offenlegungen ergab. Die Positionen machten zwischen 0,7 % und 1,1 % des Nettovermögens der jeweiligen Fonds aus, wie aus den Unterlagen hervorgeht.

Das 10,7 Milliarden US-Dollar schwere Morgan Stanley Growth Portfolio hielt Ende 2021 etwa 4,3 Millionen GBTC-Aktien, die meisten aller 17 Fonds. Die Aktien im Portfolio hatten damals einen Wert von 147 Millionen Dollar.

Die Gesamtaktienzahl des Fonds lag rund 18 % über den rund 3,6 Millionen GBTC-Aktien, die er Ende September hielt.

Der Morgan Stanley Insight Fund fügte seinem Portfolio im vierten Quartal auch weitere Aktien des Grayscale Bitcoin Trust hinzu, wie eine separate Einreichung zeigt. Das Angebot, das derzeit ein Vermögen von 3,7 Milliarden US-Dollar verwaltet, hatte zum 31. Dezember mehr als 1,7 Millionen GBTC-Aktien mit einem Wert von fast 60 Millionen US-Dollar.

Im November veröffentlichte Einreichungen zeigten, dass der Insight Fund am Ende des dritten Quartals etwa 1,5 Millionen GBTC-Aktien besaß.

GBTC wurde 2013 gegründet und verwaltet derzeit ein Vermögen von 25,4 Milliarden US-Dollar. Geeignete Aktien werden an der OTCQX notiert.

Ein Sprecher von Morgan Stanley lehnte es ab, sich zu den Positionen in GBTC und den Gedanken des Unternehmens zur vorgeschlagenen Umwandlung des Trusts in einen ETF zu äußern.

## Die Eingaben zur GBTC-Konvertierung fließen weiter ein

Die Offenlegungen wurden etwa eine Woche nach dem Start einer Marketingkampagne von Grayscale veröffentlicht, in der Anleger aufgefordert wurden, der Securities and Exchange Commission Kommentare zu ihrem Vorschlag zur Umwandlung von GBTC in einen ETF zu übermitteln.

Hunderte von Briefen zu diesem Thema wurden bei der Regulierungsbehörde eingereicht.

Paul Grewal, Chief Legal Officer bei Coinbase, der im Dezember zur Unterstützung der Umwandlung schrieb, reichte ein ein weiterer Brief am 3. März.

Das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen von Bitcoin im Jahr 2021 betrug etwa 45 Milliarden US-Dollar, stellte er in dem Brief fest. In Bezug auf die Stundenendpreise für Bitcoin an den vier Börsen, die als Eingaben für die Preisgestaltung des GBTC verwendet wurden, zeigten die Börsen in 97 % der Fälle über einen Zeithorizont von etwa drei Jahren eine Abweichung von weniger als 20 Basispunkten.

„Die Bitcoin-Märkte weisen Merkmale und eine Reife auf, die

einigen der stark gehandelten Märkte für Rohstoffe und US-Aktien entsprechen", schrieb Grewal.

> "Die Liquidität und Transparenz der Bitcoin-Märkte schränkt ihre Anfälligkeit für Manipulationen ein, was unserer Meinung nach die Eignung von Bitcoin als Basiswert für eine [exchange-traded product]."

Zac Prince, der Gründer und CEO von BlockFi, sprach sich für die Umstellung aus ein Brief vom 22. Februar an die SEC und stellte fest, dass die Genehmigung des Vorschlags durch die Agentur den US-Finanzmärkten und Investoren zugute kommen würde.

"Derzeit fallen wir hinter andere Kapitalmärkte zurück, auf denen Spot-Kryptowährungsprodukte bereits gelistet sind", schrieb Prince.

> "US-Verbraucher, die in GBTC in ihre Renten- oder Steuerkonten investieren, verlieren Geld, weil das Produkt ein Trust und kein ETF ist."

Die Regulierungsbehörde, die noch keinen ETF genehmigt hat, der direkt in Bitcoin investiert, wird voraussichtlich im Juli über die Umwandlung von GBTC in einen ETF entscheiden, wenn ihre 240-tägige Überprüfungsfrist abläuft.

Mehrere Spot-Bitcoin-ETFs wurden 2021 in Kanada aufgelegt, und die Einführung von ETPs, die direkt in Bitcoin, Ether und andere Kryptoanlagen investieren, hat an Bedeutung gewonnen.

Anwälte, die Grayscale vertreten, haben argumentiert, dass die Genehmigung eines Bitcoin-Futures-basierten ETF durch die SEC und nicht eines Spot-Bitcoin-ETF einen Verstoß gegen das Verwaltungsverfahrensgesetz darstellt.

Kristin Smith und Jake Cervinsky, Executive Director bzw. Head of Policy der Blockchain Association, forderten die SEC auf, die Umwandlung von GBTC im November zu genehmigen.

Smith sagte Blockworks letzten Monat in einem Interview, dass sie glaubt, „es wird eine Weile dauern", bis die SEC einen Spot-Bitcoin-ETF genehmigt, und stellte fest, dass die Blockchain Association Möglichkeiten evaluiert, den Prozess voranzutreiben.

---

. .

---

Der Beitrag Morgan Stanley besaß Ende 2021 mindestens 13 Millionen GBTC-Aktien ist keine finanzielle Beratung.

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at